

Grundsatzfrage: Geld in guten Unterricht investieren?

Beitrag von „anne70“ vom 3. Oktober 2011 13:26

Stimmt das wirklich mit den 1600 Euro Netto bzw. 1300 ? Bei vollem Lehrauftrag?

Ich sage jetzt mal, in südlichen Bundesländern kommt man in mittlerem Alter als Beamter locker auf über das Doppelte. Ich bin wirklich erstaunt.

Zum eigentlichen Thema:

Wer würde von einem Polizisten verlangen, dass er das Polizeiauto privat tankt, dass er seine Dienstwaffe selbst kauft, oder ein Finanzbeamter seinen Computer?

Dass man seinen Arbeitsplatz, den man an der Schule nicht zur Verfügung hat, als Lehrer überall privat finanzieren muss, verstößt meiner Ansicht nach schon gegen Recht. Damit meine ich nicht die Möglichkeit, etwas von der Steuer abzusetzen, denn dabei zahle ich immer noch mehr als die Hälfte selber.

Es ist die Pflicht des Dienstherrn, die Arbeitsmittel, die der Lehrer braucht, zur Verfügung zu stellen oder sie zu erstatten. Das Prinzip, dass man aus Mitleid ggn. den Schülern heraus die Dinge privat bezahlt, muss irgendwann aufgebrochen werden. Das wäre mal eine Aufgabe der Gewerkschaften. Immerhin, die schlecht bezahlten Angestellten können ja streiken.